

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1959-11-24

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

24. November 1959

51 IX 15
Annie Capell
Frau Annie Capell
MCA
Maximilianstrasse 8
München 22

Betrifft: FELIX KRULL

Liebe Annie, -

die bona fide Offerte des Anwaltes von Bloomgarden und Perkins habe ich sofort studiert.

Mir scheint, das Angebot im ganzen verständig, - nur, dass Bloomgarden zu Unrecht voraussetzt, die Filmaufbau GmbH Göttingen habe irgendwelche definitiven Rechte an einer angelsächsischen Verfilmung des "Krull". Insoweit Bloomgarden daran interessiert ist, das deutsche Drehbuch mit zu benutzen, muss ich die Filmaufbau natürlich irgendwie einschalten. Im übrigen aber werde ich mit den mir befreundeten Chefs dieser Firma aushandeln, wie in diesem Zusammenhang vorzugehen sei.

Es trifft sich so, dass ich Übermorgen, am 26. November, in Hamburg ankommen und mehrere Wochen dort bleiben werde. Adresse: Hotel Atlantic. Leider, leider will eine einteilige Auslandsversion der BUDDENBROOKS hergestellt sein, und das ist kein leichtes Stückchen Arbeit. Doch werde ich natürlich reiche Gelegenheit haben, mit den Onkels wegen des "Krull" zu plaudern und zu feilschen.

Wollen Sie inzwischen doch bitte Mr. Ernest Rubenstein mitteilen, dass wir im Prinzip mit seinen Vorschlägen einverstanden sind und binnen kurzem in der Lage sein werden, ihn bezüglich der Filmaufbau und ihrer Ansprüche zu unterrichten. Uebrigens empfiehlt es sich dezidiert nicht, dass Herr Rubenstein mit der Filmaufbau direkt verhandle. Die Filmaufbau besitzt nicht die Rechte für ein angelsächsisches "remake", und, wenn ein amerikanischer Produzent oder dessen Rechtsvertreter der Irrmeinung Ausdruck gäbe, die Filmaufbau besäße diese Rechte, so könnte dies die Forderung der deutschen Produktionsfirma hinsichtlich irgendwelcher Zahlungen dafür, dass die amerikanische Firma das deutsche Drehbuch mit-zu-verwenden wünscht, nur ins Alberne steigern.

Wie immer sehr herzlich

die Ihre:

Und nochmals tausend Dank für den lieben Anruf. Er war der einzige aus München.